1. Beilage zu Nr. 15 des General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Dienstag den 19. Januar 1904.

Kleine Chronik.

* **Hannover**, 17. Januar. (Zahlreiche Juwelen- und Gelddiebstähle in Eisenbahnzügen) waren seit längerer Zeit auf der Strecke Hannover–Köln verübt worden, ohne daß man den Schuldigen hätte ermitteln können. Jetzt lenkte sich der Verdacht auf den in Hannover stationierten Zugführer Böhme. Dieser wurde mit seiner Frau verhaftet, weil sich herausstellte, daß letztere gestohlene Gegenstände bei dem Juwelier Gregen verkauft hatte. Gregen und sein Sohn wurden unter der Beschuldigung der Hehlerei ebenfalls festgenommen. Die Gesamtzahl der Eisenbahndiebstähle soll etwa 100 betragen; 28 Fälle sind durch die Untersuchung bereits festgestellt.

* **Kaiserslautern**, 17. Januar. (Vier Kinder erstickt.) Bei einem Brande in der Wohnung des hiesigen Schlossers Immetsberger erstickten heute, wie die „Pfälz. Presse“ meldet, die vier Kinder Immetsbergers, die im Alter von 2 Monaten bis 5 Jahren standen.

* **Duisburg**, 17. Januar. (Hinrichtung.) Der Bergmann Johann Wenguit, der am 7. Oktober des Vorjahres vom Duisburger Schwurgericht zum Tode verurteilt wurde, weil er im Juni in Marxloh seine Braut und deren Eltern durch Revolverschüsse getötet hat, wurde heute früh durch Scharfrichter Engelhardt aus Magdeburg enthauptet.

* **Essen**, 17. Januar. (Ein Eisenbahnfrevler getötet.) Gestern Morgen gegen 7 Uhr erfaßte die Lokomotive des Personenzuges 653 auf der Strecke Saarn-Kettwig bei Nummerstein 8,5 und 7 einen dem Arbeiterstande angehörigen Mann Namens Johann Wolterhof bei dem Versuche, den Personenzug durch Auflegen von Steinen auf das Gleis zur Umkehr zu bringen. Wolterhof wurde sofort getötet. Das Gleis war auf eine Länge von ungefähr 80 m mit Steinen bedeckt. Der Zug hat keinen Schaden erlitten.

* **Essen**, 17. Januar. (Explosion.) Durch eine starke Detonation wurden die Arbeiter der Kruppschen Gußstahlfabrik erschreckt. Es stellte sich heraus, daß im Wasserturmschacht aufsteigende Gase einer Explosion hervorgerufen hatten. Zwei Arbeiter erlitten lebensgefährliche Verletzungen. Die Schachtanlage zur Hebung des Wassers ist einstweilen außer Betrieb gesetzt worden; durch den starken Luftdruck, den die Explosion zur Folge hatte, wurden sämtliche Fensterscheiben der umliegenden Gebäude zertrümmert.

* **Posen**, 17. Januar. (Entgleisung.) Auf der Nebenbahn Posen-Stralkowo sind in der vorletzten Nacht zwischen Rekla und Tischdorf von dem gemischten Zuge 451 die Maschine und vier Wagen entgleist. Ein Reisender, dessen Name nicht angegeben werden kann, erlitt unbedeutende Quetschungen. Der Materialschaden ist unbeträchtlich. Anscheinend liegt eine vorsätzliche Beschädigung des Gleises vor.

* **Paris**, 17. Januar. (Eine nervenerschütternde Begebenheit) wird aus dem kleinen Orte Portes bei Valence gemeldet. Dort fiel ein altes Fräulein Clementine Ch. in einen tiefen lethargischen Schlaf, der so fest war und so lange andauerte, daß man sie für tot hielt und sie aufbahrte. Während man in dem Leichenzimmer das Totengebet verrichtete und von außen her die Glocken zur Bestattung läuteten, richtete sich die vermeintliche Tote plötzlich auf, stieg von dem Totenbette herab und ging langsam und feierlich durch das Zimmer, zum Entsetzen der erschienenen Leidtragenden, die von abergläubischer Angst gepeitscht die Flucht ergriffen. Die Unglückliche wurde ihrerseits durch diese feige Flucht und die Bestattungsvorrichtungen so erschüttert, daß sie vor Schreck sich aus dem Fenster stürzte und durch das Aufprallen auf das Pflaster wirklich tötete. So konnte die Bestattung dennoch vor sich gehen, ohne daß Gefahr vorhanden war, eine Scheintote in die Erde zu senken.

* **Bilbao**, 17. Januar. (Hanf im Deutschen Klub.) Im hiesigen Deutschen Klub brach gestern abend bei einer Festlichkeit ein Gardinenbrand aus, durch den eine große Verwirrung in der Gesellschaft angerichtet wurde. Die städtische Feuerwehr löschte das Feuer; dabei erlitt ein Feuerwehrmann Verletzungen.

Aus der Umgebung.

* **Schaffstädt**, 16. Januar. (Diakonissenstation.) Den eifrigen Bestrebungen der Vorsitzenden des **Frauenvereins** für Mereburg—Land, Frau Landrat Gräfin d'Haußonville in Merseburg ist es gelungen, nun auch in unserm Orte eine Diakonissenstation ins Leben zu rufen. Während des heutigen Hauptgottesdienstes fand die Einsegnung der Schwester in ihr neues Amt statt. Ihre Wohnung wird in der hiesigen Meisterstiftung sein. Als Pflegeverein ist hier außer unserm Städtchen auch das Nachbardorf Groß-Gräfendorf zugewiesen worden.

* **Merseburg**, 16. Januar. (Präparandenkursus.) Am 1. April wird hierselbst ein dritter außerordentlicher Präparandenkursus eingerichtet.

* **Lützen**, 16. Januar. (Starrkrampf.) Am 3. d. M. schoß sich in Werben ein 18jähriger Knecht mit einem 5 mm-Revolver aus Unvorsichtigkeit eine Kugel zwischen Zeige- und Mittelfinger in die Hand. Nach wenigen Tagen verschlimmerte sich die Wunde bedeutend, der Knecht verfiel in Starrkrampf, welchem er erlag.

* **Bitterfeld**, 16. Januar. (Obduktion.) Heute nachmittag 2½ Uhr fand auf Veranlassung der Königl. Staatsanwaltschaft im benachbarten Greppin die gerichtsärztliche Sektion der kürzlich verstorbenen Frau G. statt. Die Genannte soll an Kindbettfieber verstorben sein. Ueber das Ergebnis der stattgefundenen Sektion ist noch nichts bekannt.

* **Wittenberg**, 16. Januar. (Ueberfallen.) Der Kommunal- und Fortbildungsschullehrer Burchardt wurde auf dem Heimwege von einem früheren Fortbildungsschüler überfallen und mit einem Messer in den Kopf gestochen. Der Attentäter, der erkannt worden ist, hat wahrscheinlich Rache an dem Lehrer nehmen wollen für mehrfache Bestrafungen, die dieser in der Schule über ihn verhängen mußte.

* **Hohenmölsen**, 16. Januar. (Erfroren.) Dieser Tage wurde in der benachbarten Flur Jaucha ein fremder Mann anscheinend erfroren aufgefunden. In dem Toten wurde der am 6. Juli 1883 in Domanze, Kreis Schwetzin, geborener Färbergeselle Friedrich Wilhelm Gustav John festgestellt.

* **Osterfeld**, 16. Januar. (Feuer.) Gestern nacht nach 12 Uhr entstand in der Schamottefabrik Feuer. Nach kurzer Zeit rückte die Feuerwehr mit ihren Gerätschaften ab. Im Inneren des Töpfersaales brannten bereits die Decke und Balkenlager. Durch energisches Eingreifen der Beamten und Arbeiter der Schamottefabrik sowie verschiedener schnell herbeigeeilter Nachbarn war der Brand bei Ankunft der Feuerwehr fast wieder erstickt.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

* **Stadttheater**, Sonnabend, den 16. Januar. Gastspiel der Königl. Hofopernsängerin Nelly Brodmann vom Königl. Hoftheater in Wiesbaden. „Mignon“ von A. Thomas; Dirigent Kapellmeister Krause. Zu den vielen Mignon-Darstellerinnen, die wir hier bereits kennen, gesellte sich heute eine neue, welche lebhaft zu interessieren verstand. Frau Brodmann, die Gemahlin des Hofkapellmeisters Professor Schlar, besitzt Vorzüge, die jeder sachverständige Zuhörer anerkennen wird und muß. Ihre Stimme ist von schönem Klang und sorgfältig geschult, der Ton wird leicht und frei angesetzt und ist im mezzavoce von besonderem Reiz. Der Gesang wird weder durch tremolieren noch durch andere fehlerhafte Angewohnheiten beeinträchtigt. Mimenleistung und Aussprache sind künstlerisch. Frau Brodmann singt und spielt mit Wärme und ohne jede Effekthascherei. Sie ist eine vornehme Künstlerin, die sich in ihre Partie vertieft und niemals den Applaus heraus zu fordern sucht. Von dem Raffinement einer Sigrid Arnoldson weiß sie nichts, sondern strebt vielmehr nach vollkommener Schlichtheit und Natürlichkeit. Ihrer Mignon war jener kindliche, mit träumerischer Schwermut gepaarte Zug eigen, der diese Gestalt so rührend und sympathisch macht. Der Vortrag der Romanze zeichnete sich durch viele Innigkeit aus; mit Feinheit und Geschmack wurde auch die Strienene (II. Akt) gesungen. Daß die Künstlerin sowohl auf eine brillante Schlußkadenz, als auf den bekannten, singierten Abgang verzichtete, gereicht ihr zur Ehre. Sehr angenehm überraschte die mustergültige Behandlung des Dialogs, der in dieser Oper so überaus wichtig ist. Neben dem Gaste war Frau v. Boer, die koloraturfertige Philine, Gegenstand lebhafter Auszeichnung, welche auch Herrn Rübsam (Lothario) nicht versagt blieb. Die Inhaber der übrigen Partien leisteten, wie bei den früheren Aufführungen, sehr Gutes. Herr Kapellmeister Krause erwarb sich wieder Verdienste um die musikalische Leitung der eigenartigen, französischen Oper. Im ersten Akt machten sich einige szenische Aenderungen vorteilhaft bemerkbar. B. Corony.

* **Neues Theater**, Sonntag, 17. Januar: „Der blaue Montag“, Lustspiel in drei Akten von Hugo Lubliner und Konrad Dreher. Die beiden Verfasser haben den Schauplatz ihres Stückes nach dem bayrischen Hochland verlegt. Dort ist ein sehr fruchtbarer Boden, auf welchem das lustige Bauerwolk tanzt, raust und sich's wohl sein läßt. Nach diesem gelegneten Lande begibt sich auch der frühere Lampen-Fabrikant und jetzige Rentier August Schlottke aus Berlin. Er hat: „Blauen Montag“ gemacht, das heißt: sein einträgliches Geschäft aufgegeben, weil er jetzt reich genug ist, um nicht mehr arbeiten zu müssen. Er kann nun in aller Ruhe und Behaglichkeit dahin leben. Der wohlgefüllte Geldbeutel erlaubt es ihm. Aber leider findet Schlottke, daß auch der erwarteten Annehmlichkeiten nur Enttäuschung und Verdruß. Die Arbeit war ihm Bedürfnis, er weiß nun nichts mit seiner Zeit anzufangen, wird beständig von dem Gespenst der Langeweile verfolgt und kommt auf allerlei einfältige Gedanken. Mangels einer zerstreuenden Beschäftigung bildet er sich ein, daß ihm bald dies, bald jenes fehlt und zieht verschiedene Aerzte zu Rat. Diese vermögen dem Sitz des Uebels nicht zu ergründen. Sie beschränken sich darauf, dem Patienten Bewegung zu empfehlen und allerlei zu bieten, was er gerade mit besonderer Vorliebe tun möchte. August Schlottke wird immer unglücklicher, immer unverträglicher und bringt seine ganze Umgebung zur Verzweiflung. Man schickt ihn endlich in die Sommerfrische, nach einem kleinen Ort im bayrischen Hochlande, wohin er denn auch in Begleitung seiner Familie kommt. Dort, inmitten des kräftigen, jodelnden Bauernvölkchens, wird ihm klar, daß er zu früh blauen Montag gemacht hat und daß der Segen der Arbeit allein seine glücklicherweise nur eingebildeten Leiden verscheuchen kann. Nachdem er einen Rechtsstreit zwischen dem Johann Plattner und dem Vincenz Guggier geschlichtet, deren Kindern zur Heirat verholfen und seine eigene Tochter verlobt hat, kehrt Schlottke mit dem Entschluß, seine Lampenfabrik neuerdings zu übernehmen, nach Berlin zurück. Außer ihm begegnet man einer Hofoperasängerin und zwei Komponisten, einem Bankier aus Wien, der inkognito reist, aber das Geld mit edler Freigebigkeit unter die Leute bringt, einem urkindelen Neffen mit leeren Taschen, einem netten Backfisch und einem feschen Bauernmädel. Wenn gut und lebendig gespielt wird, so entsteht die Komödie recht angenehm, wenn sie auch nicht gerade zu stürmischer Heiterkeit anregt. So possierlich wie der Gründerschwindel-Fabrikant im „Weißen Rößl“ ist der Rentier Schlottke nicht, aber immerhin auch eine ergötzliche Figur, und wo den Autoren die Laune zu versagen droht, da kommen ihnen die Darsteller bereitwilligst zu Hilfe. Herr Deutschmann weiß aus derartigen Rollen stets viel zu machen und gewann daher auch dem gelangweilten griesgrämigen Schlottke, der sich mit wahrem Heißhunger auf alles stürzt, was Arbeit heißt, die besten Seiten ab. Den lustigen Neffen, Oswald Schiller, der endlich doch nach des Rentiers Tochter Helene zur Frau bekommt, gab Herr Direktor Mauthner mit wahrhaft erheiternder Humor, und Frau Bensberg war als Antonie Brinkmann ein Prachtexemplar aller klugen und liebenswürdigen Frauen. Fräulein Weirauch (Gertrud) hat viel Talent und wird sich wohl zu einer gesuchten, munteren Liebhaberin heranbilden, nach der heute abgelegten Probe zu urteilen. Die Hochlandbewohner, Johann Plattner und Vicenz Guggier wurden von den Herren Selle und Weber charakteristisch und so derb, wie sich's gehört, dargestellt. Fräulein Hedda schloß sich ihnen als muntere, verliebte Broni bestens an. Ein recht origineller und komischer Wiener Hausknecht-Typus war Herr Reiser. Die übrigen Rollen bieten keine Gelegenheit, darstellerisch in den Vordergrund zu treten, sie sind nur da, um den Abend zu füllen. Die Damen Fernando (Sängerin Nordberg), Fugger (Helene), Wagenmann (Frau Eckstädt), die Herren Irwin und Seeborf (Komponisten Werner und Eigner), sowie Herr Eckert (Bankier Greidner) machten das Ensemble zu einem abgerundeten und trugen zu dem freundlichen Erfolg der Novität bei. B. Corony.

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer.

* **Einen dreisten Diebstahl** begingen in der Nacht vom 8. Dezember vorigen Jahres der mehrfach vorbestrafte Arbeiter Franz Niemann und der Geschirrführer Karl Holleufer aus Reinsdorf. Sie entwendeten dem Maurermeister R. einen Handwagen, fuhren damit nach Diemitz, öffneten eine auf einem Felde befindliche Miete und entnahmen daraus nicht weniger als sieben Säcke mit Sellerie, Kraut, Gemüse rc. Die Säcke luden sie auf den Wagen und fuhren mit ihrer Beute nach Halle zurück, um hier das gestohlene Gut zu verwerten. Einem Polizeibeamten fiel aber der nächtliche Transport auf und als er sich den Angeklagten näherte, um die Sache zu untersuchen, ließen diese den Wagen im Stich und liefen davon. Durch angestellte Ermittlungen kam jedoch die Täterschaft der beiden Angeklagten an den Tag und sie wurden unter Anklage gestellt. Beide waren geständig und erklärten, aus großer Not gehandelt zu haben. N. habe keine Arbeit gehabt, seine Frau sei 7 Wochen krank gewesen und die Miete habe gezahlt werden müssen. Or habe an genanntem Abend den H., der ebenfalls arbeitslos war, getroffen und habe ihn aufgefordert, mit ein paar Mark sich zu verdienen. Dieser habe zugestimmt und beide hätten den Diebstahl dann ausgeführt. Mit Rücksicht auf seine Vorstrafen wurde Niemann zu 7 Monaten Gefängnis und 5 Jahren Ehrverlust, Holleufer, der noch unbestraft ist, zu 1 Woche Gefängnis verurteilt.

Myrrholin-Seife

anübertroffene Schönheits- und Gesundheits-Seife, viel tausendfach bewährt. Aerztlich empfohlene Kinder-Seife, einzig in ihrer Art. Stück 50 Pf. Erhältlich in Apotheken, Drogerien und Parfümerien, auch das nicht fettende Myrrholin-Glycerin. Erfolg: Weisse, zarte Hände, reiner, schöner Teint.

Beste Haut-Pflege-Mittel.

Zwangsversteigerung einer Gärtnerei.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Gemarkung Reiseburg belegene, im Grundbuche von Reiseburg Band 4 Blatt 146 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Gärtners **Richard Worch** eingetragene Gärtnereigrundstück: Gemarkung Reiseburg a Kbl. 2 Parz. 514/8 von 10 ar 56 qm, bestehend aus: Wohnhaus mit Hofraum, zwei Gewächshäusern, Viehstall und Geräteschuppen, (jährlicher Nutzungswert: 300 Mk.), b Kbl. 2 Parz. 515/8 von 91 ar 57 qm Acker, (Reinertrag 13,21 Taler),

am 8. März 1904, vormittags 9½ Uhr

durch das unterzeichnete Gericht an der Gerichtsstelle, Kleine Steinstr. 7, II, Zimmer 31 versteigert werden. Der Versteigerungsvermerk ist am 23. Dezember 1903 in das Grundbuch eingetragen

Halle a. S., den 13. Januar 1904.

Königliches Amtsgericht Abteilung 7.

Schneider-Zwangs-Innung Halle S.

Sämtliche volljährige **Gesellen**, welche der Innungsmitgliedern beschäftigt sind, werden eingeladen zur **Vornahme der Ergänzungswahl des Gesellenausschusses Freitag den 22. ds. Mts.**, abends 8½ Uhr im **„Goldenen Schiffchen“** zu erscheinen.

Der Vorstand.

Sämtliche **Schneidergesellen** und **Arbeiter**, welche das 25. Lebensjahr vollendet und seit mindestens 1 Jahr in Halle wohnen oder Beschäftigung haben, werden eingeladen zur **Vornahme der Wahl der Beisitzer zum Innungsschiedsgericht Freitag den 22. ds. Mts.**, abends 9 Uhr im **„Goldenen Schiffchen“** zu erscheinen.

Der Vorstand der der Schneider-Zwangsinnung.

Haus- u. Grundbesitzer-Verein, e. V., Halle a. S.

Mittwoch den 20. Januar cr., abends 8½ Uhr im kleinen Saale des **„Kaisersäle“**

General-Versammlung,

zu welcher mit der Bitte um recht zahlreiches Erscheinen ergebenst eingeladen wird.

Der Vorstand.

Tagesordnung:

1. Erstattung des Jahresberichts.
2. Rechnungslegung und Entlastung nach Anhören der Revisoren.
3. Neu- bezw. Ergänzungswahl für den Ausschuß.
4. Wahl der Revisoren pro 1904.
5. Mittelbewilligung.
6. Verschiedenes.

Gäste, insbesondere Mitglieder des Haus- und Grundbesitzer-Vereins **Halle-Nord**, sind willkommen.

„Urania“

Aktiengesellsch. für Kranken-, Unfall- u. Lebensversicherung zu Dresden.

Wir suchen zum sofortigen Antritt für die Regierungsbezirke Merseburg und Erfurt mit Domizil Halle mehrere Beamte für den Außendienst, welche sich auch für unsere Volksbranche energisch mit interessieren. Neben festem Gehalt und üblichen Reisespesen werden gute Provisionen gewährt. Bei zufriedenstellenden Leistungen sind diese Stellungen mit Pensionsberechtigung verbunden.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Referenzen und genauem Nachweis der bisherigen Tätigkeit in der Assekuranz sind an **Herrn Generalagent B. Dietrich, Halle a. S., Blumenstraße 3 zu richten.**

Im Handelsregister Abteilung A sind heute folgende Eintragungen bewirkt worden:

Nr. 1663, Firma: **Felix Arthur Zwanzig** mit dem Sitze zu Halle a. S. und als Inhaber der Kaufmann **Felix Arthur Zwanzig** daselbst.

Nr. 163, betreffend Firma: **Christbaumschmuckfabrik Burchard Hoebel** in Halle a. S. Jnhaber des Geschäfts ist jetzt der Kaufmann **Albert Markmann** in Halle a. S. Die Gesamtprokura der **Max Barth** und **Adolf Hinzpeter** hier ist durch Uebergang des Geschäfts erloschen und ihnen von dem Erwerber wieder erteilt.

Nr. 919, betreffend Firma: **A. Lattermann** in Halle a. S. Dem **Arthur Lattermann** daselbst ist Prokura erteilt.

Halle a. S., den 9. Januar 1904.

Königliches Amtsgericht, Abteilg. 19.

!! Bitte, versuchen Sie !!

mein hochfeines, selbstgekochtes, reines, süsses, in Qualität unerreichtes

Pflaumenmus Pfd. 30 Pfg.

5 Pfd.-Eimer Mk. 1.40. 10 Pfd.-Eimer Mk. 2,60.

Grössere Packungen billigst.

Gustav Friedrich, Bärgasse.

Hochfeines, selbstgekochtes Pflaumenmus a Pfd. 25 Pfg.

empfiehlt **Albert Schröder, Hirtenstraße 14.**

10% Rabatt.

Schnell wirkende **Einreibung** bei **Gliederreissen, Kreuzstechen etc.** Flasche 50 ₰ u. 1 ℳ. **Central-Drogerie, Talamtstr. 8 (Hallmarkt).**

Hühnerfuttermais

Ztr. 7 M., **Gerste** 7.50 M., sowie **Gerstenschrot, Maisschrot, Kleie** rc. sehr billig. **Max Deichmann**, Mauskelbestr. 12.

Mehrere wirtschaftl. **Damen**, m. gröss. u. kl. Vermögen, wünschen bald. Heirat mit strebsamen Herren (auch ohne Vermögen). Senden Sie nur Adresse: **Fortuna, Berlin SW. 19.**

Von Donnerstag den 21. d. M. ab steht ein großer Transport prima hochtragender, sowie neumilchender Kühe zu soliden Preisen bei uns zum Verkauf.

Halle a. S., Delikatessenhandlung Oberländer & Buchheim (Ausf. Hof.) Viehgeschäft.

Fracht od. Portofrei g. Nch. 3 Sack. Ia frisch u. fett

Rauchaal! Neuestes Fisch-Kochbuch gratis

½ Pfd. Lachs 2 Dos. ca. 50 Rollmops u. Delikatessfett. 1 Dz. Oelsard. ¼ N. Caviar. 50 Sprott-Bückl. u. Brather. Zus. 5 M. 1 fett. Aal ¼ Lachs 2 Dos. ca. 40 Rollmops. u. Delikatessfett. 1 Dos. Oelsrd. 30 Spr.-Bückl. u. Brath. 3½ M. So lg. Vor.

E. Degener, Fischerei Swinemünde 56 b.

Allein-Vertrieb für konkurrenzlosen Bedarfs-Artikel,

der gratis verteilt wird, da mit Reklame verbunden, einfache, aber hervorragende pat. gesch. Neuheit, die — bis jetzt in Kgr. Sachsen eingeführt — selten einstimmig gut aufgenommen wurde, für Halle wie andere größere Plätze zu vergeben.

auch als Nebenerwerb

gleich lukrativ a. f. jed. Gesch. passend, da jährlich immer nur auf kurze Zeit durch Prov.-Vertr. ausgeführt werden kann. Branchekenntnis nicht nötig. Erforderl. ca. Mk. 2000. — **Jährl. Verdienst ca. Mk. 15000.** — Besitzer dieser Tage dort und werden Anfragen mögl. sof. unter **L. 1947** an die Expedition d. Blattes erbeten.

Zweigverein des evangelischen Bundes.

Generalversammlung

Mittwoch den 20. Januar, abends 8½ Uhr im evangelischen Vereinshause.

Tagesordnung: 1. Rechnungslegung. 2. Beschluß über Verwendung verfügbarer Vereinsmittel. 3. Bericht über den Zweigverein und die Bundessache.

Der Vorstand.

Bestes Nährmittel für Kinder und Kranke!

Unentbehrlich für **Puddings, Torten, Mehlspeis en** sowie für **Suppen u. Saucen.**

Feinstes Malzmehl. — Gesetzl. geschützt. Leicht verdaulich und nahrhaft. Zu haben in allen besseren Delikatess- und Colonialwaaren-Geschäften.

MAIZENA

Engros-Niederlage: **Helmbold & Co.**, Halle a. S.

Grundstücks-Verkauf.

Das an der Lindenstrasse und dem Rannischen Platz belegene Villengrundstück mit sehr geräumigem Wohnhaus, Pferdeställen, Wagenremise und Kutscherwohnung, mit Garten, 2778 qm gross, ist im ganzen zu verkaufen, auch geteilt, da sich dasselbe besonders zu Bauzwecken eignet. Näheres durch W. Rackwitz, Karlstrasse 15.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19040119029/fragment/page=0001

Zu vermieten.

Thomasiusstraße 9, II.
8 St., 2 K., K., Zub., 1. April, 450 u. 400 Mk. zu verm. Näheres III. Etage.

Herrsch. halbe I. Etage, 5 heizb. Zim., Balkon, Badezim., Innenklosett u. reichl. Zub. 1. 4. z. verm. Merseburgerstr. 5, 9 Nähr. gegenüb. **S. F. Eisässer.**

Henriettenstr. 1, I,

mit Gartenbenutzung, für 600 Mk. sofort oder 1. April zu vermieten.

Merseburgerstr. 161, Ecke Königstr.

freundl. Wohnungen, II. St., für 440 Mk. u. 450 Mk. für sofort u. 1/4. 04 zu verm. Auskunft daselbst III. Etage. **Schaffel.**

Frdl. Wohn., 2 mittl. u. 1 kl., sof. od. spät. preisw. z. vm. **Diemik,** Berlinerstr. 19a.

Leipzigerstrasse 20

freundliche Wohnung, 150 Mk., z. 1. April zu vermieten.

5 Stuben, K., Küche u. Zubehör zum 1. April zu vermieten. Zu erfragen 2. Wuchererstr. 54 bei **Seifert.**

Goethestraße 25

herrschaftl. Wohnung, 7 heizb. Räume u. Zubehör zum 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Reimarktstr. 6.

2 St., 2 K., K., verschl. Korr., Pr. 320 ℳ, 1/4. 04 zu verm. Mansfelderstr. 13.

An der Moritzkirche 5

Wohnung, sof. u. 1/4. zu verm. b. **Gerhardt,** Schuhgesch. Daf. frdl. Stube zum 1/4.

Fürstenstal 6

III. Etage, 5 Zim., Küche, Balkon, Zubeh., II. Etage, 3 Zim., Küche, Balkon, Zubeh. per 1. April zu verm. Näh. II, **Beck.**

Liebenauerstr. 14 1 St., K., K. u. 2 St., K., K. zu verm. Näh. u. 1 Uhr an 1 Treppe l.

Krausenstraße 1

ist die herrschaftliche erste Etage, auch zum Abvermieten geeignet, 1. April zu vermieten. Besichtigung 11—2½ Uhr. Näheres beim Hausmann, Sout., oder **Berlinerstr. 30, II. r.**

Wohnungen,
III. Etage 375 Mk., II. Etage 450 Mk., I. Etage 525 Mk. zu verm. Merseburgerstr. 97. **G. Schulze, Bernburg,** Steinstr. 4e.

Südstrasse 7, III,

bezugsfr. 2 St., K., Zub., 1/4. od. früh., event. sofort zu verm. Näheres daselbst.

Am Güterbahnhof 5

2 Wohnungen sofort od. später zu vermiet. **Wilh. Heckert.**

Mühlrain 4

Wohnungen zu 450 und 800 M. 1. 4. b. **Oskar Knoche,** Gr. Steinstr. 63, II.

Bruckdorferstr. 3, pt.,

Wohnung, 300 Mark, 1. April zu vermieten durch **Oskar Knoche,** Gr. Steinstr. 63, II.

Victoriastr. 39

8 Wohnungen zu 5—600 Mk. sofort, 1. 4. oder später zu vermieten durch **Oskar Knoche,** Gr. Steinstr. 63.

Victor Scheffelstr. 10, pt.

Wohnung, 700 Mk., sofort oder später zu verm. durch **Oskar Knoche,** Gr. Steinstr. 63.

Magdeburgerstr. 3, I. (seit 10 J. v. **Ad. Jacobowitz & Co.** bewohnt) zum 1. April zu vermieten.
Näh. b. **Rob. Plötz,** Leipzigerstr. 17.

Meckelstraße 7

2 freundl. Wohnungen, 420 u. 300 Mk., zu vermieten. Näheres daselbst 1 rechts.

Kirchnerstrasse 18

Wohnung, bestehend aus 5 Zim., K., Bad u. Zubehör 1. April 04 zu vermieten.

Wohnungen

zu 75 u. 70 Thr. 1. April, zu 45 u. 43 Thr. sof. zu beziehen. Näh. **Bruns,** Rich. Wagnerstr. 18.

Victoriastr. 35 Wohn. f. 450 Mk. u. 750 Mk. sof. od. spät. zu verm. Näheres im Laden.

Hochherrschaftliche I. Etage zu vermieten Magdeburgerstr. 26.

Göbenstraße 4

2 Stuben, Kammer, Küche, 270 Mk., 1. 4. 2 gr. Stub., gr. Kam., Küche nebst Zub. zu vermieten **Neukenbergstr. 8, pt.**

Ladenbergstr. 2|3

Wohnungen zu verschieden. Preisen sofort od. spät. zu vermieten. Zu erfr. Ladenbergstr. 8, beim Hausmann. **A. Baigrotzki.**

2 Stuben, 1 Kammer, Küche, Zubeh. 276 Mk., u. 1 Wohn. zu 180 Mk. z. 1. 4. zu verm. **Knoch,** Wörmlitzerstr. 12.

Bismarckstrasse 23

kleinere Wohnung, 3 Stuben, Küche, Zubeh. per 1. April, 280 Mark, zu vermieten.

Wohnung
1. 4. 250 M., z. verm. Barfüßerstr. 9.

2 Wohnungen, a 310 u. 330 Mark, zu vermieten Friesenstr. 7.

Kl. Wohn., 80 u. 90 Z., 1/4. Jacobstr. 15, Nähr. I. r.

Freundl. Wohnung, 2 St., K., K. u. Zub. zum 1/4. zu vermieten
Hohenzollernstraße 6, pt.

Poststrasse 21

II. Etage, sehr geräumig und hochherrschaftlich eingerichtet, evtl. mit Gartenbenutzung, zu Wohn- oder besseren Geschäfts- u. Bureauzwecken, sofort oder später zu vermieten. Besichtigung jederzeit durch Hausverm. **Brömme** im Hofe rechts. Näheres **Seydlitzstr. 8.**

Zentralstr. 20, am Rannischen Platz, Wohnung mit Balkon von 4 Zim., B., K. Innenklosett, Gas billig zu vermieten, bald oder 1. 4. Näheres bei Wiegenfeld.

Schöne Wohnung
zu vermieten, 3 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör.
Höser, Krukenbergstraße 4.

Wohn., part., 2 St., K., K., Pr. 80 Thr., u. St., K., K., Pr. 70 Thr., zu vermieten Gr. Wallstr. Zu erfr. Fleischerstr. 22, I.

Felsenstr. 1a, Nähe Burgstraße, gr. freundliche Wohnungen sofort od. später zu vermieten. 300—880 Mk.

Bismarckstraße 22
halbe I. Etage, 5 heizbare Zimmer, Küche, Wasserklosett und Zubehör 1. April zu vermieten, 630 Mark.

Wohnung, 2 St., Kam., Küche u. St. u. Kam. 1/4. zu verm. **Spitze 5.**

Zu vermieten:
vordere Leffingstraße, schöne **Wohnung,** 5 Zimmer, Küche u. Zub., zum Abverm. vorzüglich geeignet. Näheres
Wuchererstraße 81, Kontor.

Gr. Steinstr. 37, III r.,

freundl. Wohn., 2 gr. St., K., K., Zub. 1/4. für 360 Mk. zu vermieten.

Albrechtstr. 46, Ecke Geiststraße, I. Etage

per sofort oder später.

3 St., 2 K., 2. nebst Zubehör per sofort od. später zu vermieten Mühlberg 12.

Wohn., 360 Mk., 1/4. z. v. Grasewег 11, I.

Kleine Wohnung 1. April zu vermieten **Albrechtstr. 46, Raue.**

Wohnung, beit. aus 5 heizb. Zim., Küche u. Mädchenkammer, 1. April zu vermieten **Forsterstraße 2.**

1 Wohnung, 3 Stuben, 1 Kammer, 1 Küche, per sofort oder 1/4. Pr. 400 Mk.
Bernhardystraße 12, I.

Mehrere größere herrschaftliche Wohnungen per 1. April 04 zu vermieten Näher. Hermann Pfeiffer, **Ulestraße 8,** im Bureau.

Harz 26,

1. Etage, per 1/4. 04 an ruh. Leute zu verm. Abvermieten gestattet. Näh. Albrechtstr. 43, II.

Stube, Kam. u. Küche, Pr. 64 Thr., an ruh. kinderl. Leute z. vm., sof. od. 1/4. beziehb.
Barfüßerplan 1, an der Poststraße.

Fährstraße 11 ist die 1. Etage, 4 St., 2 Kam., Küche u. Zub. sof. beziehb., im Ganz. od. geteilt zu verm. Näheres **Spitze 8, II.**

Laurentiusstrasse 8, I. Et.,

mit Gartenben. sof. od. 1/4. zu bez. Näh. pt. l.

Stube, Kammer, Küche u. Zub. 1/4. 04 zu vermieten **Friesenstraße 2.**

Wohn., 48 Thr., Küche, Zub., 420 M., 1 St., K., Küche, 180 Mk., zu verm. Thomasstr. 47.

Krukenbergstraße 13
Wohnung, 460 u. 400 Mk., 1/4. zu verm.

Wohnung zu 55 Thr. zu vermieten **Barfüßerstraße 25, part. r.**

Henriettenstraße 27
Wohnung, Mk. 200, 1/4. zu verm. Näh. I.

Wohnung, 48 Taler, 1. April zu verm. Näheres **Brunoswarte 28, II.**

Mansf.-Stube, K., K., Pr. 170 Mk., 1/4. zu vermieten **Sternstraße 8.**

Leostenerstraße 31, I,
direkt am Rannischen Platz, freundliche Wohnung, Preis 410 Mk., 1. April zu vermieten. Näheres **F. Wolff, Halle a/S.,** **Krausenstraße 15.**

Schöne gesunde Hausmannswohnung zum 1. April zu vergeben. Näheres **Preißen** bei Halle a. S.,
Frau Netto.

In ruhigem feinen Hause
Mansardenwohnung
für 200 Mk. 1. April cr. an einzelne Dame zu verm. **Bismarckstr. 24.**

Wohnung, 4 heizbare Zimmer u. Zub. sofort od. später zu vermieten **Forsterstraße 16.**

Größere u. kleinere Wohnungen zu vermieten Hreiberstr. 12.

Frdl. Wohnung in 34 Thr. zu verm. Diemik, Berlinerstr. 9.

Unterberg 7 St., K., Kell., 144 Mk., 1/4. an fl. Fam. z. ent. Näh. Heinrichstr. 3, I.

Adolfstr. 8 St., K., K. u. Zub., 222 Mk., 1/4. zu vermieten. Näh. Heinrichstr. 3, I.

Wohnung, 46 Taler, zum 1. April zu vermieten Lindenstraße 8, I l.

3 eleg. Stuben mit Wassereinlag zu vermieten **Meckelstr. 8, pt.**

Frdl. Wohn., 270, 350 Mk. Meckelstr. 8, pt.

Sch. Wohn., 2 St., K., K., 310 Mk., St., K., K., 180 Mk., z. vm. Streiberstr. 4, pt.

Wohnung

zu vermieten, mit großem Schaufenster zu Versicherungs-Bureau od. Lehr-Atelier besonders geeignet.
Mansfelderstraße 43.

Möblierte Zimmer.

Möbl. Zimmer billig zu vermieten Gr. Ulrichstr. 26, II.

Frdl. **Zimmer** mit Flügel u. Balk. für 10 Mk. z. vm. **B. Roth,** Kanzleistr. 3, II.

Möbl. Zim., 1 u. 2 Betten, bill. zu verm., auch f. kürz. Zeit Sternstr. 5, „Hall. Hof".

Gut möbl. ruhiges **Zimmer** sof. zu bez. Zu erfragen Pfälzerstraße 1, part.

2—3 Zim., sep. Eing., als Kontor (Gas) **od. eleg. möbl. z. v.** Marienstr. 6, II r.

Gut möbl. Zim. evtl. m. K. Gr. Brauhausstr. 4.

Frdl. möbl. Zim., M. 2,50 Mk. Trödel 12, pt. l.

Frdl. möbl. Zim. z. 1/2. z. vm. Herrenstr. 19, II. r.

Gut möbl. Zim., mit od. ohne Schreibt., zu vermieten **Charlottenstr. 14, pt.**

Gr. Berlin 1, pt., Nähe d. Marktes, möbliertes Zimmer zu vermieten.

Frdl. möbl. Zimmer mit sep. Eg., 1. 2. zu vermieten Neumarktstr. 14, II rechts.

Freundl. möbl. Zimmer an Dame sofort billig zu verm. Kl. Ulrichstr. 22, II.

Frdl. möbl. Zim. z. v. Kl. Klausstr. 4, 1. Juli.

Möbl. Zimmer z. v. Kl. Ulrichstr. 31, pt.

Bahnnähe möbl. Zimmer sofort billig zu vermieten Merseburgerstraße 8, III. r.

Möbl. Zim., 8 Mk. H.-Giebichst., Böcstr. 1.

Anständige Schlafstelle sof. z. verm. p. Woche 2,25 Mk. **Mühlberg 9.**

Anst. Schlafstelle offen Georgstr. 18, 1 rechts.

Anst. Schlafstelle Brüderstr. 11, III. a. Markt.

Anst. Schlafst. off. Gr. Klausstr. 34, nahe Markt.

Frdl. Schlafstelle offen Kuhgasse 9, H. 1.

Möbl. Schlfst. 1. 2. 5. d. Gr. Brauhausstr. 12, II.

Anst. Mädch. sind. Schlafst. L. Wuchererstr. 20, IIr.

Anst., ruh., gemüt. Schlafst. f. 2 Herren offen Niemeyerstraße 14 a, l. Bahnnähe.

Anst. Mädch. sind. Schlafst. (Woche 1,75) Meckelstraße 8.

Läden & Magazine.

Sofort zu vermieten:

Rikolaistraße 6 Laden mit **Kontor,** Niederlage, **Pferdestall,** Remise, event. mit Wohnung.
Näheres **Gr. Steinstraße 19,** Privat-Bureau.

Obere Leipzigerstraße 66 frdl. Laden mit Hinterräumen sof. oder spät. zu verm.

Obere Leipzigerstraße 66 a Kontorräume mit Niederlagen sofort zu verm.

Königstrasse 20.

Schöner großer **Laden** mit Wohnung evtl. auch **Lagerräume, Werkstatt u. Pferdestall** im ganzen oder geteilt **zu vermieten.** Auch trockene helle **Souterräume** zu Wohn- u. Lagerzweck. zu verm.

Kl. Steinstrasse 1

sind 3 evtl. auch 4 **Räume,** passend für Bureau oder Geschäftszwecke, per **1. April zu vermieten.**

Zu erfragen **daselbst I. Etage l.**

Großer Laden nebst Wohnung zu vermieten Magdeburgerstraße 26.

Preis 1800 Mark.

Laden mit Gas- u. elektrischem Licht zu vermieten Große Steinstraße 21.

Laden und **Hinterlage** 1. 4. 04 zu vermieten
Leipzigerstraße 82.

Maler-Atelier,

NNO.-Seite ohne vis à vis, zum 1. April zu vermieten.
Fritz Möller, Alte Promenade 1.

Mietgesuche.

Für Buch-Handlung

geeignetes Geschäftslokal per 1. April cr. zu mieten gesucht. Gefl. Off. unt. **L. A. 47** an **Haasenstein & Vogler, Akt.-Ges., Görlitz.**

2 St., K., K. u. gr. Bodenraum, **leerstehend,** oder 1 St., 2 K., K., Zubh. p. 1. 4. v. 250 M. (Nordviertel) zu mieten gef. Off. u. **L. 2151** a. d. Exped. d. Bl. erb.

Anständ. Witwe mit Kind sucht zum 1/4. Stube, Kammer u. Küche mit separat. Eingang, zum Abvermiten. Offerten unter **O. 2154** Exped. d. Zeitung erbeten.

Suche Restaurant
oder dazu geeignete leere Räume zu pachten. Offerten **U. S. 44 Magdeburg postlagernd** erbeten.

Wohnung
im Preise von 300 Mk. wird im Steinternviertel sofort zu mieten gesucht. Offert. unt. **U. 2138** Exped. d. Ztg. erbeten.

Restaurant oder dazu passende leere Räume baldigst zu pachten gesucht. Offert. unt. **N. 2133** Exped. d. Ztg. erbeten.

St. u. Küche, vornh., p. ein. Pers. zu miet. ges. Off. m. Pr. u. **V. 2139** Exped. d. Ztg. erb.

Gesucht per 1.5. od. 1/4. Wohn., l. od. II. Etage, 2 Stuben, 2 Kam., Speisekammer, Küche, mögl. mit Gas. Off. mit Preisang. an d. **Annoncen-Expedition M. Müller, Leipzigerstr. 84.**

Zu verkaufen.

Domäne Franenpriesnitz (Bahnstation Camburg a. d. S.) stehen ca. **200 Stück** meistens halbenglische, magere

Lämmer

zum Verkauf.
Leiter, Groß. Oberamtmann.

Für tüchtige Wirte!

Grundstück mit altem, renommierten **Restaurant,** Vereinszimmer und Garten bei 8000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Off. u. **T. 1757** a. d. Exp. d. Bl. erbeten.

Fahlzähne Gr. Märkerstr. 23

Schlossereiverkauf.

Eine seit vielen Jahren im flotten Betriebe stehende Schlosserei, mit guter solider Stadtkundschaft, ist wegen Erkrankung des Besitzers mit gut eingerichtetem Grundstück zu verkaufen. Näheres unter **B. 100** an **Haasenstein & Vogler,** A.-G., Eisleben.

1 zweitür. Geldschrank ist billig zu verkaufen Geiststraße 25.

1 Musikautomat ist billig zu verkaufen Geiststraße 25.

1 gut erh. Pianino ist billig zu verkaufen Geiststraße 25.

1 Billard, 2 Plüschbänke, 4 Marmortische billig zu verkaufen Geiststraße 25.

1 Doppelpult billig zu verkaufen Geiststraße 25.

Eine Salooneinrichtung

(Satin, Nußbaum), eine Garnitur mit 4 Polsterstühlen, ein Prunkschrank, ein achteiliger Tisch, ein Trumeau-Spiegel, ein Teppich, zwei Fenster Portièren zu verkaufen Geiststraße 25.

Eine hochelegante Speisezimmer-Einrichtung

1 Buffet, 1 Ausziehwal-Tisch, 1 Silberschrank, 1 Kredenz, 18 Stühle, 1 Spiegel, alles noch sehr gut erhalten, preiswert zu verkaufen **Geiststraße 25.**

Von Montag den 18. Jan. 04 ab verkaufe ich ärztl. Polizeiscrfte. (Pumpes Fabr.) ca. **36,000 Mauersteine,** a 1000 mit 15 M., in größeren und kleineren Posten. **Klette,** Glauchaerstraße 28.

Räucherspäne, trocken. Mühlberg 12.

9 Stück eingetauschte branchb. **Arbeitspferde**
verkauft preiswert
Fr. Zwickert, Delitzscherstr. 8.

Zigarrengeschäft,

in verkehrsreicher Lage, ist per sofort zu günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter **G. R. 27** an die Annoncen-Exped. **G. Gries & Co.,** Rannischestr. 3 erb.

Gebrauchter Kinderwagen m. Gummir. billig zu verk. Fleischerstr. 31, III.

Schottischer Schäferhund, treu u. wachsam, bill. zu verk. Marthastr. 32, II. r.

Landgrundstückverkauf.

Mein fl. Grundstück nebst gr. Garten ist zu verk. Off. m. **M. 2132** Exp. d. Bl.

Roggen- u. Haferr- und Gerstenstroh zu verkaufen
Ammendorf, **Hauptstraße 33.**

Grundstück mit Materialwarengeschäft (bei Magdeburg) wegen Zurruhesetzung zu verk. Preis 50,000 M., Anz. 6000 M., Warenl. 5000 M., Umz. 22,000 M., Miete rr. 2310 M. Off. unter **S. 2136** an die Exped. d. Bl.

F. Kanarienh. u. -W. b. z. p. Zwingerstr. 32, III. l.

Koffer, gut erhalten, zu verkaufen.
Stahl, Schmiedsch.

Wegen Geschäftsaufgabe

noch **billig** zu verkaufen: 1 Ladenregal, ist 5 Mtr. lang und 3½ Mtr. hoch, mit 2 Spiegelschränken und durchl. Messingstangen, ferner 1 do. ca. 7 Mtr. lang, ipre. für Garderob.-Gesch. od. dgm. Waschanst. geeignet, 3 Rollständer, 1 Kassa-Schrank, 1 Kopierpresse, Holzkästen, div. Herren- und Knabenhüten, Gelenkfiguren, Wachskopf, Kleiderbügel rc. rc. **Leipzigerstr. 16.**

2 kräftige Futterschweine zu verkaufen Passendorf, Halleschestr. 5.

Fahrrad Umstände h. spottbillig zu vk. Leipzigerstr. 82, Sout. r.

Salonausziehtisch, Pfeilerspiegel, Stegstich, Buffet f. bill. zu verk. Martinstr. 18, I. r.

Vorzügl. ged. fild. Herren-Rem.-Uhr m. berg. Rund preisw. zu verk. Gefl. Offerten unter **F. 2146** an d. Exped. d. Bl.

Möbel.

Inventur-Ausverkauf,
bedeutende
Preisermässigung!
Plüschsofas, Stoffsofas, Tische, Stühle, Spiegel, Vertikows, Kleiderschränke, Ausziehtische, Schreibtische, Bettstellen mit u. ohne Matratzen, Waschtische, Küchenmöbel, Garantie für beste Ausführung! Zusendung frei Haus.
Siegm. Rosenberg,
Geiststr. 21, 1 Treppe.

Berhältn. halb. Betts. m. Matr., Waschk. sof. spottb. zu verk. Lindenstr. 74, p. l.

Gebr. Nußbaum-Pianino mit Aufs. bill. zu verk. Wilhelmstr. 33, III.

Fast neues Teschin, Mauerwerschluß, bill. zu verk. Neumarktstr. 14, II.

Gut erh. Kinderbettst. mit Matr. billig zu verk. Steg 6, Werkstatt.

Gut gearb. Plüschsofa für 50 M. zu verkaufen Leffingstr. 36, H. p.

1 gebr. Küchenmaschine m. Sparherd zu verkaufen Jacobstr. 15, I. r.

1 Bettstelle, 1 Sofa,

Lagerhölzer, Regale u. div. Sachen billig abzugeben Leipzigerstr. 86.

Drillmaschine, sehr gut erh., zu verkaufen Merseburgerstr. 14, Hinterhaus.

Leichter Wagen, für kl. Pferd pass., billig zu verk. Merseburgerstr. 14.

Großer flotter Zughund billig zu verk. Cantenstraße 4.

Für Gastwirte!

Kompl. Cafe-Einrichtung sofort zu verkaufen. Anaed. u. H. 2148 Exp. b. Bl.

Kleiderschreibt. mit Säulen 45 M., Vertikow mit Säulen 40 M., Stegstich 10 M., 2teiliger Diwan 40 M., 4 Rohrstühle a 3,50 M., Pfeilerschränkchen 15 M., Pfeilerspiegel 12 M., 2 polierte Betts. m. Matr. a 35 M., Küchenschrank, Tische und Stühle sehr bill. zu vk. **Ludw. Wuchererstr. 31.**

Fahrrad,

für Schuld aufgenommen, billig zu verkaufen
Rudolf Haymstraße 4. 2 Tr. r.

Eleg. rotes Plüschsofa, Mür. Kleiderschrank, Waschtuchtisch, mehr. Küchenstühle u. sehr gut erhalt. Stoffsofa zu verk. Hackehornstr. 4, I. r.

Pianino,

sehr guterhalt., für 300 Mk. verkäuflich
H. Lüders, Mittelstr. 9,
Ecke Schulstr.

Lokomobilen, 80-, 30-, 18-, 15-, 8-, 5- und 4-pfdg., **Dampfmaschinen,** 55-, 45-, 20-, 15-, 12- und 6-pfdg., **Dampfkessel,** 27, 12, 8 und 7 qm, **2 Horizontalgatter,** Holzbohrmasch., Pumpen, Filterpressen, Ventile, Bohrmaschinen, Feldschmieden, Dreschbänke, **Transmissionsteile** verkauft billig
H. Eisentraut, Meckelstr. 24.

Krankheitshalb. will ich mein alt., gangb.

Materialgeschäft,

Eckladen, verkauf. Zur Uebernahme würden 4—5000 Mk. gehören. Auf Wunsch könnte auch das Haus mitgekauft werden. Offert. unter **D. K. 81** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Regulator, Spiegel m. Schränkch., Tisch, Kleiderseck., Bertikow, Waschtisch, Bettstell. m. Matr., Nachttischchen, Federbett., alles wenig gebraucht, zu verkaufen **Harz 14, part.**

Pianino billig zu verk. Harz 14, part.

Federbett bill. zu verk. Leitergasse 1, I.

Fast neues Sofa bill. zu verk. Anhalterstr. 12.

Das Bauterrain

an der Merseburgerstr. u. Neuen Leipziger Chaussee, gegenüber der Artilleriekaserne (Plan 43, ca. 62500 qm groß), ist im ganzen oder geteilt zu verkaufen. Gefl. Offerten unter **Z. 1980** an die Expedition dieser Zeitung.

Fleischerei-Grundstück,
Industrieviertel von Halle a. S., sof. günstig zu verk. Off. u. **P. 2155** Exp. d. Ztg.

Mädchenpaar zu vk. Kl. Brauhausstr. 7, III.

N. Steil. Plüschsofa z. verk. Geiststr. 4, H. I.

Zu kaufen gesucht.

Ist es Ihnen bekannt,
wo man das meiste Geld bekommt
für gute Herren- u. Kindergarderobe, **Militär- u. Beamten-Uniformen,** Fahrräder, Nähmaschinen, altes Gold, Silber, Altertümer, Pfandscheine, Gewehre, Waffen, Musikwerke u. -Instrumente aller Art, Möbel, Betten, Wäsche, ganze Nachlasse rc.?
Gehen od. schreiben Sie an Renner,
Schulstersdorf 1, dicht am Markt, der kommt sofort, zahlt bar und holt ab auch von auswärts.

Grundstück mit Gleisanschluss,

günstig gelegen, ca. 3000 qm, mit großen Werkstatt-, Speicher- u. Niederlagsräumen, Wohnhaus, geschlecht Hypothek, gleichzeitig für Zuckerlagerung eingerichtet und gut rentierend, preiswert zu verk. Off. u. **B. c. 2479** an **Rud. Mosse, Halle.**

Herrenkl., Möbel, Betten, Schuhwerk, Fahrräder, Waffen, Gold u. Silber kauft stets **Schleich, Alter Markt 34.**

2 volljährige, mittelgroße
Wagenpferde
zu kaufen gesucht **Goethestr. 4.**

Guterhalt. **Plüschdiwan** zu kaufen ges. Offert. unt. **E. 2105** an die Exped. d. Bl.

Alte Hobelbank
sucht zu kaufen **Wall,** Taubenstr. 5.

Suche sofort
Restaurant
zu kaufen oder zu pachten.
Fr. Folkens, Reilstraße 127, I.

Ladentür,
2flüglig, 135 cm breit i. L., gesucht. Off. an die Annoncen-Expedition **M. Müller,** Leipzigerstraße 84.

Kutschwagen, gebr., 1 eleg., einsp., zu kauf. ges. Off. u. **K. 2150** Exp.

Gebr. Kopierpresse zu kaufen ges. Off. m. Pr. unter **B. 2162** Exped. d. Bl.

Stellen finden.

Lediger Kuhmelker, Burschen z. Anlernen, Mädchen aufs Land
erhalten kostenfrei Stellen durch
Willy Kühn,
Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.

Schmiede-Gesuch.
Ein tüchtiger
Schmied als Zuschläger
bei gutem Verdienst in Akkordarbeit wird sofort eingestellt
Merseburgerstr. 155.

Agent ges. a. jed. Ort, Verk. n. **Zigarr.** Vergüt. ev. M. 250 p. M. u. mehr. **H. Jürgensen & Co.,** Hamburg.

Tüchtige Arbeiter
finden Beschäftig. **Crölwitzer Knochenkohlen- u. chemische Fabrik.**

Wer Stellung sucht, verlange sofort **Vakanzenliste Deutschlands, Berlin W. 35.**

Schweizer mit 2 Gehülfen
zu 60 Stück Melkvieh gesucht per 15. Februar ev.
Domäne Lettin bei Halle a. S.

Tüchtiger Flaschenbierfahrer
von Brauerei sofort gesucht. Offerten unt. **O. 2094** Exp. ds. Blattes erbeten.

Tüchtige Buchhandlungsreisende
für neu erschienenes Werk sucht bei höchsten Provisionen
Verlagsbuchhandlung Hartz, Berlin S. 14.

Zur Besorgung **des Inlasses** und **des Verkaufes** findet ein solider
redegewandter Herr
sofort dauernde Stellung. Kaution erwünscht. Offert. mit Zeugnisabschriften u. **T. 1977** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

200—350 Mark
monatlicher Verdienst
auch als Nebenerwerb
bietet sich strebsamen und vertrauenswerten Personen aller Stände auf solide Art und Weise ohne Fachkenntnisse und Risiko unter **F. 8163 an Heinr. Eisler, Hamburg.**

Wer bei diesen schlechten Zeiten sein Einkommen durch Nebenerwerb erhöhen will wie:
Schreibarbeiten häusl. Tätigkeit | weibl. Handarbeiten schriftsteller. Tätigkeit
Vertretung und Vertrieb von patentierten Bedarfsartikeln bei tägl. Barverdienst von Mk. 10.— bis Mk. 20.— der sende seine Adresse **Autorisierte Zentralstelle** für Nebenverdienst in **Delmenhorst B. 20.**

An der **Landesheil- u. Pflegeanstalt Bietlieben** b. Halle a. S. sind **Pfleger- und Pflegerinnenstellen** bei einem Anfangslohn, je nach Vorbildung für die Pfleger von 330 bis 360 Mk., für die Pflegerinnen 204 bis 252 Mk., bei entsprechender Führung aufsteigend zunächst bis 720 Mk. für die Pfleger, 480 Mk. für die Pflegerinnen, bei einmaliger Erlangung ruhegehaltsberechtigter Stellen bis 913 Mk. bezw. 600 Mk. nebst freier Station und Dienstkleidung pro Jahr sofort zu besetzen. Gute Zeugnisse und persönliche Vorstellung erforderlich. Reisekosten können nicht vergütet werden.

Gesuch.
Personen jed. Standes monatl. Verdienst Mk. 300. Offerten unter **Z. D. 1784** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Köln** erbeten.

Existenz für **Herrn** oder **Dame** durch günst. Uebernahme eines feineren Ladengeschäfts geboten. Off. unt. **B. d. 2474** an **Rudolf Mosse,** Halle.

Nebenverdienst
für **Herren u. Damen** durch häusl. Tätigkeit, Schreibarbeit, Adressennachweis, Vertretung 2c. Reeller Verd. tägl. bis 30 Mk.
Erwerbszentrale in Würzburg.

Burschen u. Mädchen aufs Land erhalten Stellen durch **Clara Vater,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 8.

Tapezierer u. Polierer sofort gesucht.
Bruno Huth, Grünstr. 31.

Monteure
für Eis- und Kühlmaschinen gesucht. Ausführliche Offerten erbitte
W. H. Kaufmann, Tegel-Berlin.

Lastwurst gesucht.
Lassig & Co., Königstr. 70.

Ein **verheirateter, ehrlicher**
Hofaufseher
wird **gesucht.**
Rittergut Goseck.

Kassierer
gesucht für hervorragendes Industrietabliss ement. Anfangsgehalt 2000 Gulden, Holz, Licht u. Wohnung frei. Gesicherte Lebensstell. Off. in deutsch. Sprache unt. „Dauernd" an **Zitter's Annonc.-Exped. Wien VII/2.**

bis 400 Mk. monatl. u. mehr verdienen **Herren u. Damen** all. Stände, auch als **Nebenverdienst,** durch häusl. Tätigk. **schr. Arb. Handarb.,** Adressennachw. Vertretungen 2c. **B. Meuchau, Dortmund.**

Hofmeister, Wirtschaftsbeamte, Leutevogt, Gärtner, Jäger, Kutscher, Stellmacher, Former, Schlosser, Schmiede, Pförtner, Kassenbote, Heizer usw.
D. Stellen-Bote,
Braunschweig. (Rückporto.)

Eine leistungsfähige **Spezialfabrik für Klein-Oekonomie** als Schrauben-Flaschenzüge, Laufkatzen, Laufwinden, Hanf- und Drahtseil-Flaschenzüge, alle Arten von Handkabelwinden, Lauftrane für Handbetrieb 2c. sucht für Halle a. S. und nächste Umgegend einen
rührigen Vertreter.
Zu besuchen sind alle industrielle Etablissements und vornehmlich die Baukunschaft. Herren, welche längere Jahre am Platze als Agent tätig sind, einige Branchekenntnisse der einschlägigen Artikel besitzen und infolge ihrer anderweitigen Tätigkeit gehalten sind, die Bankundschaft regelmäßig zu besuchen, genießen den Vorzug.
Gefl. ausführliche Offerten mit Angabe von Referenzen und nähere Mitteilungen über bisherige Tätigkeit, Alter 2c. unter Chiffre **C. L. 1850** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a. S. erbeten.

Nebenverdienst
aller Art, wie schriftliche Arbeiten, Vertretungen, Hausarbeiten
für Damen und Herren
wird streng reell und diskret nachgewiesen b.
K. Schünemann, München 117.

Ordentl. Aufwart. gesucht Niebergplatz 3, III.

Eine zuverlässige Aufwartung
wird für täglich vormittags gesucht
Delitzscherstr. 76, III.

Geübte Anlegerin
an große Schnellpresse erhält lohnende und dauernde Beschäftigung.
Franz Merseburger, Buchdruckerei, Zeitz.

J. Mädchen, im Schneidern geübt, gel., auch werden Lernende angenommen.
Frau Fröhlich, Goethestr. 19, pt.

Erste Verkäuferin für feines Handschuhgeschäft, nicht unter 23 Jahren, hier ansässig, Antritt Februar oder später. Offert. unt. **L. 2131** Exped. ds. Blattes erb.

Gesucht für ein Pensionat z. 15./3. oder früher eine
Haushälterin,
die in der Küche durchaus erfahren ist. Gehalt 30 Mk. pro Monat und freundl. Behandlung. Anfragen bei
Frau Dr. Brown,
Godesberg a/Rhein bei Bonn.

Stationsmädchen
gesucht. Verwaltung der Kliniken, Magdeburgerstr. 17.

Stellenvermittlung
für **Directricen, Verkäuferinnen, Kontoristinnen u. Lehrmädchen,** wochentäglich von 12—3 Uhr. Unentgeltlich für Geschäftsinhaber u. Vereinsmitglieder.
Kaufm. Verein für weibl. Angestellte, Geiststraße 21, III.

Tüchtiges, nicht zu junges **Dienstmädchen** bei gutem Lohn per sofort gesucht.
Frau Fabrikbesitzer **M. Hoffmann, Trebitz** bei Cönnern.

Schneiderinnen
(auf Kostümröcke geübt) finden in unserem Atelier dauernde u. lohnende Beschäftigung.
Gebr Sernau.

Aufwartung
sof. **gesucht Scharrenstr. 6,** I.

Ehrliches, fleißiges **Mädchen** sucht zum 1. April **Frau Renner, Bahnhof Wallwitz.**

Junges Mädchen kann in besserem Restaurant bei Familienanschluß ohne gegenseitige Vergütung den Haushalt und die Küche erlernen. Gefl. Off. u. **D. U. 84** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Putz-Directrice,
welche Mittel- u. besseren Genre chic und selbständig arbeitet, bei gutem Gehalt und angenehmer Stellung p. 1. März gesucht. Bedingung: Beste Zeugnisse langjähriger Tätigkeit. Offerten mit Bild und Gehaltsansprüchen erbeten.
Kaufh. Heinrich Löwenthal.
Bitterfeld.

Wegen Verheiratung
ältres tüchtiges Dienstmädchen
zum 1. Februar bei hohem Lohn gesucht.
Hauptpost, Turm 2, II.

Suche zum 1. April ein besseres
junges Mädchen als Stütze.
Selbige muß kochen können und hat einige Hausarbeiten mit zu übernehmen.
Frau **Ch. Bartholomaeus, Mühlengut Oberbeuna,** b. Merseburg.

Junges, fräftiges **Mädchen** für alles nach Kassel in Lehrersfamilie gesucht. Zu erfragen Parkstr. 24, II.

Mehrere g. St. für Stadt u. Land j. Mädchen v. 14 J. aufwärts zu besetzen.
August Karlisch, Stellenvermittler, Pfännerhöhe 44.

Eine unabhängige, bescheidene **Frau** od. älteres **Mädchen** wird zur Führung eines kleinen Haushaltes, neben einem Mädchen zum 1. März oder früher gesucht
Dorotheenstr. 1a, III. links.

Arbeiterinnen
sofort gesucht.
Edelweiss, Karlstr. 18.

Für sofort od. 1/2. **junges Mädchen** für kl. Haushalt nach Berlin gesucht. Zu meld. mit Buch Händelstr. 37, part.

Wäscherin gesucht.
Hackedornstr. 2, II. l.

Geübte **Weißnäherin** gesucht
Neumarktstr. 12, II.

Haus-, Küchen- u. Waschmädchen erhalten Stelle durch **Helene Sens,** Stellenvermittlerin, Fleischerstr. 13, I.

Zuverlässiges sauberes **Mädchen** oder **Aufwärterin gesucht**
Weidenplan 21, I.

Eine Aufwartung gesucht
Schlamm 13.

Fleißiges kräft. **Mädchen** gesucht **Forsterstraße 39, I.**

Köchin, Stubenmädch., Mädch. f. einz. L. j. Anna Domke, Stellenvermittlerin, Breiteste. 81.

Aufwartung
sofort gesucht **Scharrenstraße 6,** I. —
Aufwartung für 2 Stunden vormittags gesucht **Mannschaftstraße 17, p. r.**

Für sofort ein **Küchenmädchen** gesucht. Franckestraße 12, Stadt Bernburg.

Aeltere unabhäng. **Aufwartung** gesucht. Weinhandlg., Kleinschmieden 6, Ecke Steinstr.

Junges **Mädchen** zur Aufwartung vorm. gesucht Victor Scheffelstr. 15, I. l.

15 bis 18j. Mädch. f. **einz. Leute,** ält. **Mädchen finden Stellung Frau Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Alt. Markt 3.

Gesucht: 2 ausgelernte Landwirtschafterinnen und mehrere in allem erfahrene Landwirtinnen, Schulerinnen für Rittergüter ohne Zuzahlung, Köchinnen und Stubenmädchen für einzelne Damen u. einz. Herrschaften nach Berlin, Halle 2c. bis 360 Mk., zweite Stubenmädchen, gebildete Stütze oder **Kinderfräulein,** welche schneidert u. plättet, Mädchen für Küche u. Haus bis 240 Mk. Kinderfrauen, lernende Verkäuferinnen, freie Station, Büffettfräulein, Haus- u. Küchenmädchen für Rittergüter.
Frau Marie Wantzlöben,
Stellenvermittlerin, **Gr. Steinstraße 80. Telephon 2618.**

Tücht. Verkäuferinnen
für Papiergeschäft per 1/2. oder später gesucht. Off. u. B. u. 2622 an Rudolf Mosse, Halle.

Bessere Arbeitsmädchen
such. Heilbrun & Pinner, Geiststr. 22.

Hausarbeiterinnen auf Fliegen
Heilbrun & Pinner, Geiststr. 22.

Verkäuferin
gesucht Laurentiusstr. 18.

Energ. junges Mädchen
für die Ausgabe sucht
S. Frenkel, Domplatz 9.

Köchinnen, Haus- u. Küchenmädch. nach **hier** u. anderen Städten, **viele Stubenmädchen** nach Berlin finden sofort und später bei hohem Lohn **vorzügliche Stellung.**
Martha Brandt, Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, H. l.

1 Buffetnamsell f. Bahnhof, 2 Kochnamsells, 10 Mädchen f. Küche u. Haus, 2 Kindermädch., 6 Mägde aufs Land sofort gesucht durch Fr. **Emma Hesselbarth,** Stellenvermittlerin, Delitzschstr. 14, I., nahe am Bahnhof.

Eine Waschfrau per sofort gesucht Markt 6, 2 Treppen.

Saub. Waschfrau, sowie **Schulmädchen** für nachm. gesucht Jacobstraße 48, II.

Propres Schulmädchen für nachmittag zu einem Kinde gesucht
Leipzigerstraße 43, Laden.

Saubere Aufwartung für den Vormittag gesucht **Mittelstr. 9, l. r.**

Aufwartung sof. ges. Forsterstr. 39, pt.

Jg. Mädch. f. die Damenschneid., Maschinennähen u. Zuschneiden gründlich erlernen. Frau **Wolter,** Schwertfegerstr. 25, pt.

Weißnäherin gesucht Bernhardstr. 7a.

Größ. Schulmädch. für einige Nachmittagstunden sofort gel. **Prinzenstr. 26, II.**

Aufwartung (jüngere Frau) für vorm. gesucht **Bernhardstr. 2, pt. l.**

Aufwartung für vormittag gesucht Karlstraße 20, part.

Jung. ans. Mädchen als Aufwartung für nachm. gesucht Weidenplan 29, II.

Suche Mädchen für kinderl. Herrschaft 1. od. 15. Febr. Fr. **Anna Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 9, nur 9

Arbeitsmädchen
sucht **Doebel's** Sellerei, Mansfeldestr. 52, Saline.

Mädchen, 15—16 J., vormittags zur Aufwartung gesucht Schimmelstr. 17, III.

J. Mädchen f. d. fl. prakt. Damenschneid. gründl. erlernen. Akademisch geprüft. Daselbst Aufw. gesucht Lindenstr. 54, III.

J. Mädch. vorm. gesucht Pfälzerstr. 11, I. l.

Unabh. Frau od. Mädch. z. Aufwartung für den ganzen Tag gel. Martinstr. 14, I.

Suche bes. Mädchen zu einzelnen Leuten, Mädchen für hier u. auswärts. **Pauline Pfautsch,** Stellenvermittlerin, Kubgasse 6.

Ein anst. junges Mädchen als Aufwartung gesucht Gr. Steinstr. 21, pt.

Köchin, Stubenmädchen, Mädchen f. Küche u. Haus in f. Privath. ohne Kinder, Waschu. Küchenmädch., Haus- u. Stallmädch. erh. sof. u. spät. St. d. Frau **Laura Hatt,** Stellenvermittlerin, Rannischestr. 7, I.

Saub. Aufwartung ges. Mühlberg 12.

Tüchtige **Aufwärterin** für den ganzen Tag zum 1. Februar verlangt
Drönewolf, Pfälzerstr. 11.

Tüchtige **Waschfrau** gesucht
Robert Franzstr. 4, Hof, **Ronner.**

Tücht. Schneid. sof. ges. Kl. Klausstr. 4. l. **Just.**

Jüngere Aufwartung
für einige Stunden vor- und nachmittags ges. Nur solche mit besten Empfehlungen zu melden 4—5
Streiberstraße 44, II. links.

Wir ersuchen um diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher ausnahmslos erhaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können. Die Expedition.

Lehrling-Gesuch.

Für ein hiesiges Kontor wird ein
Lehrling
mit guter Schulbildung gesucht. Selbstgeschriebene Offert. unter **H. k. 2613** an **Rudolf Mosse,** Halle.

Mechanikerlehrling
gesucht Niemeyerstr. 24, Vaccant.

1 Sattler-Lehrling
sucht **H. Heinicke,** Sattlermeister in **Prehna.**

Sattler-Lehrling
kann bei mir zu Ostern unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten.
Franz Rabes, Sattler u. Tapezierer, **Wettin a. S.**

Lehrling sucht
Fleischermstr. **Schöppe, Wansleben.**
Selbiger kann auch das Hausschlachten gründlich erlernen.

Schneiderlehrling, welcher Lust hat, die fein. Herrenschneiderei zu erlernen, kann Ostern unter günst. Beding. in die Lehre treten.
Karl Schmitz, Cönnern a. S.

Einen Lehrling
sucht **Walther Hempel,** Goldschmied.

Zu Ostern sucht einen
Lehrling
Carl Krause, Klempnermstr., Magdeburgerstr. 24.

Bäckerlehrling wird sofort od. Ostern gesucht **Quas-,** Merseburgerstr. 110.

Schmiedelehrling
sucht **Oskar Gremp ler,** Schmiedemstr., Rannig b. Wettin.

Gärtner-Lehrling
suche zu Ostern. Günstige Bedingungen. Kult., Topfpflanzen, Binderei 2c.
E. Richter, Merseburg.

Friedr. Kohl's Restaurant,
Königstr. 4, Telephon 880,
Kellnerlehrling per Ostern gesucht.

Lehrling sucht **Ferd. Stein,** Bäckermstr., Landsbergerstr. 8.

Bäckerlehrling
sofort gesucht Kl. Steinstr. 4.

Einen Lehrling
sucht Ostern **F. Könnicke,** Fleischermeister, **Brachstedt.**

Lehrlings-Gesuch.
Am 1. April findet ein junger Mann mit guter Schulbildung Stellung als **Lehrling** in meiner Drogen-, Parfüm- u. Farbenhandlung.
Gr. Ulrichstr. 6. F. A. Patz.

Lehrlinge
für Schlosserei, Klempnerei und Lackiererei werden zu Ostern noch eingestellt bei
Thiem & Töwe.
Anmeldungen Magdeburgerstr. 35.

Einen Lehrling
sucht **Karl Müller,** Bäckermstr., **Lauchstädt.**

Lehrling
für Kontor mit guter Schulbildung, sowie mehrere
Formerlehrlinge
stellen noch ein
Chr. Prinzler & Söhne.

Lehrling
mit guter Schulbildung für hiesiges
Bankgeschäft
p. sof. od. 1. April ges. Off. u. **B. 2612** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Gärtnerlehrling zu Ostern ohne Lehrgeld für Binderei u. Schnittblumenkultur ges.
Paul Richter, Gärtnerei Golima, bei Landsberg (Bez. Halle).

Schmiedelehrling sucht zu Ostern
Friedrich Revart zu Schochwitz.

Suche Ostern
Lehrling aus achtbarer Familie.
Gustav Rensch, Poststraße 4, Haus- und Küchengeräte.

Lehrlings-Gesuch.
Für unsere **Drogen- und Farbenhandlung,** verbunden mit lebhaftem Detailgeschäft, suchen wir Ostern einen **Lehrling** mit guter Schulbildung.
Halle a. S., **Helmbold & Comp.**

Lehrlings-Gesuch.
Für **Kontor und Lager** meiner **Großdestillation und Kognak-Distillern** suche ich zu Ostern 1904 einen **Lehrling** mit entsprechend. Schulbildung gegen monatliche Vergütung.
Moritz Kade Nachflg.

Lehrling mit guter Schulbildg. für ein größeres Assekuranz-Bureau p. 1/4. 1904 gesucht. Selbstgeschriebene Offerten zu richten an Herrn
Subdirektor Wilh. Lotze,
Alte Promenade 6, I. Bureau.

Former-Lehrlinge
sucht zu Ostern
Eisengießerei A. Jacobi.

Modes.
Lehrlinge für Putz gesucht p. sof. oder später.
Zu erfragen Raffineriestr. 6, II.

Lernende
gesucht. Werner's Schuh-Magazin.

Stellen suchen.

Tüchtiger Schlosser,
durchaus selbständig u. erfahren, gestützt auf 1a. Zeug., sucht baldigst Stellung. Offerten postlagernd unter **A. B. Stumsdorf.**

Suche
für meinen Sohn, 14 Jahr alt, ev. zu Ostern eine **Lehrlingsstelle** bei einem tüchtigen Schlossermeister. Offerten unter **L. R. 100 postlag. Osterwieck a/Harz** erbeten.

Dreher-Lehrling.
Umstände halber suche für jg. Mann zur Vollendung der Lehrzeit einen tücht. energisch. **Lehrherrn.** Off. u. **C. 2143** Exp. d. Bl.

Jg. strebs. **Mann,** verganq. Herbst militärfrei, sucht Beschäft. im Kontor oder Lager. Selb. hat die doppelte Buchführung erlernt. Off. unter **E. 2145** an die Exp. d. Bl.

Junger **Mann,** 32 Jahre, verh., gewes. Offiz.-Bursche, jetzt 8 Jahr **Diener, Kontorbote u. Krankenpfleger** bei einem Herrn gewesen, sucht wegen **Todesfall** desselben **sofort** oder später anderweitig Stellung. Gefl. Offerten erbeten an
Carl Salzmann,
Soran N. 4., Sagan'sche. 56.

Anständiges, fleißiges, jüngeres Dienstmädchen f. per 1./2. anderw. Stellung bei einer Herrschaft. **Näheres b. Rieger's Zentral-Bureau f. herrsch. Personal! Carl Rieger, Stellenvermittler, Kaiserstraße 23.**

Einfaches **Fräulein,** welches sich seiner Arbeit scheut, sucht Stellung, wenn auch Hausfrau fehlt. Zu erfr. Jacobstr. 2, II.

Tüchtige reinliche **Waschfrau** sucht Beschäftigung Geiststr. 27, im Laden.

Junge Frau sucht **Aufwartung** für Mittwoch und Sonnabend vormittag oder auch Laden zu reinigen Lilienstr. 4, H. II.

Jg. M., 15 J., schon ged., s. p. 1. 2. St. Offerten u. **F. 2165** an d. Exped. d. Bl.

Ordentl. Frau z. Waschen Parkstr. 5, 4. **K.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19040119029/fragment/page=0003

Reines blütenweißes
Schweine-Schmalz Pfund **46** Pfg.

Fette Alpen-Limburgerkäse feinste Sorte, Pfund **36** Pfg.

Sehr gute
Thüringer Blutwurst Pfund **54** Pfg.

F. H. Krause,
Gr. Ulrichstr. 44, Leipzigerstr. 23, Alter Markt 18, Gr. Steinstr. 39, Thomasiusstr. 40, Steinweg 24, Berubergerstr. 16, Burgstr. 7.

Pensionat und höh. Töchterschule **Villa Mahr. Bad Ilmenau** in Thür.
Gründl. wissenschaftl. u. wirtschaftl. Ausbildung. Individ. Behandlung. Französin u. Engländerin im Hause. Erfolgr. Aufenthalt für schwächl., blutarme Kinder u. j. Mädchen (reine, kräftige Gebirgsluft, geschützte Höhenlage, 550 Meter, gesundes Winterklima). Tägl. fl. u. gröss. Ausflüge in die herrliche, waldreiche Umgebung. Herzliches Familienleben. Vorzügl. Empfehlungen. Prospekte und Ehrplan durch **Malwine Mahr**, gepr. Schulvorsteherin.

Magerfleisch

Brennerei 1734 gegr., **Wismar a. d. Ostsee.**
Feinste hervorragende allbekannte und beliebte Spezial-Marken: **Whisky Fl. von 2 Mk. an**, sehr alter **Kornbranntwein Krug 1 Mk., Liter Mk. 1.70**, in allen konzess. Geschäften zu haben.
Vertreter **Magnus Bauer**, Halle, Albrechtstr. 36.

Unterricht.

Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschrift, Buchführung ꝛc.
externen Damen und Herren staunend schnell, billig und gründlich bei
Robert Flockenhaus, Breitestraße 19.
Einzelunterricht. Glänzende Erfolge. Beginn täglich. Stellennachweis.

Tanz-Unterricht erteilt ungeniert zu jeder Zeit schnell und sicher **Frøhe, Pfälzerstraße 13, p. r.**

Tanz-Unterricht gratis! (nur für best. anst. j. Leute)
Dienstag u. Donnerstag **Konzerthaus**, Karlstr. 14.
Montag: **Trittstunde.**

Malen, Zeichnen, Schreiben
lehrt nach leicht faßlicher Methode
Hans Hallfarth,
Gr. Steinstraße 53,
akad. gebildet.
Höchste Auszeichn. „Medaille" Erfurt 1903.

In meinen
Arbeits- und Nachhilfestunden
f. Schüler höherer Schulen (Gymn. VI—IIIa, Oberrealsch. VI—IV) sind noch einige Plätze zu besetzen. Prospekte auf Erfuchen gratis.
Gymnasial-Oberlehrer **Lange,**
Mauerstraße 1, II.

Maschinenschreiben u. Stenographie
lehrt billig Burastraße 25, II l.

Neue Kurse
in Buchführung, Korrespondenz, Kontorarbeiten, Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschrift, Sprachen ꝛc. beginnen täglich. Stellennachweis. Pension. Herren- und Damen-Abteilung. Prospekte gratis.
Bücherrevisor Carl Gieseguth's Handels-Lehranstalt,
Halle, Sternstr. 5a.

• Gute Existenz •
finden fortwährt Herren wie Damen durch sichere Kenntnis der Kontorsächer. Gediegene und schnelle Ausbildung darin bietet die **Erste Handelslehranstalt,** Landwehrstr. 7. 19jährige Erfolge. — Prospekt.

J. Stapf's Tanz-Unterricht
findet jetzt **jeden Dienstag** u. **Donnerstag** im **„Weissbier-Salon"** (Bernburgerstraße) statt.
Sonnabend d. 23. d. Mts. **Kränzchen.**

Zur Miterziehung meiner 12jährigen Tochter finden **2 schulpflichtige Mädchen** gute Pension unter gewissenhafter Beaufsichtigung der Schularbeiten.
Emma Wisotzky, Lehrerwitwe,
Krukenbergstraße 14.

2 Primaner erteilen **Nachhilfe** für Gymn. u. Ober-Realschule, a Std. 75 Pf. Off. u. **B. 2142** an die Exped. d. Ztg.

Thüringer Landpfarrer
bringt Knaben bis einschl. Tertia höh. Lehranstalt. Schnelle Förderung, auch Zurückgebliebener. Auskunft durch
Forstmeister **Kallenbach, Eisenach.**

Kapitalien.

1000 Mark
gegen gute Sicherheit gesucht. Gefl. Off. unter **F. 1986** an die Exped. d. Ztg.

12—15000 Mark
als II. Hyp. auf sich. Hauß sof. od. sp. gesucht.
Haus- u. Grundbesitzer-Verein,
Bartholomäistraße 9.

Wer leiht anst. Mädchen 30 Mk. z. monatl. Abzahl.? Off. u. **G. 2147** an d. Exp. d. Ztg.

Darlehne gibt Selbstgeber reell. Leuten. **Kleusch, Berlin, Friedrichstraße 212.** Rückporto.
Reit. anst. Frau bietet Eheld. um **15 Mk.** Off. u. **D. 2144** an die Exped. d. Ztg.
Wer leiht anständiger Frau **20 Mark?** Off. u. **M. 2153** an die Exped. d. Ztg.

Zu verleihen.

Masken bill. zu verl. Gr. Wallstr. 35, I.

Verloren.

Goldene Uhr
mit Monogramm A. S. Sonnabend im Goldenen Hirsch verloren. Geg. gute Belohn. abzugeben bei **Hugo Traxdorf.**
Vor Ankauf wird gewarnt.

Klemmer verlor.: Steinweg, Thomasiusstraße bis Rolengarten. Gegen Belohnung abzugeben Jacobstr. 2, I. l.

Portemonnaie mit Inhalt verloren. Abzugeben Königstr. 11, Hausmann.

Goldene Brille verloren. Beg. Belohn. abzugeben Advokatenweg 10.

Brauner schott. Schäferhund entlaufen. Hohe Belohnung Francketr. 2, II.

Gefunden.

Ein **Hemd** gefunden. Abzuholen Gr. Brauhausstr. 2, Hof r.

Ein Jagdhund,
weiß u. braun gefleckt, in **Tülau** zugelaufen. Abzuholen Spitze 1, Halle a. S.

Amtliches.

Steckbrief.
Gegen 1. den Handarbeiter **Gustav Karl Zienfee** genannt **Beutel,** geboren am 11. Dezember 1877 in Börnecke bei Aschersleben, evangelisch, zuletzt in Merseburg aufhältlich gewesen,
2. die verehelichte Handarbeiter **Zienfee, Bertha** geb. **Ritter,** geboren am 26. Januar 1878 in Wenden bei Querfurt, evangelisch, ebenfalls zuletzt in Merseburg aufhältlich gewesen, welche sich verborgen halten, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls im straschärfenden Rückfalle auf Grund des Haftbefehls des Königl. Landgerichts, Strafkammer zu Halle a. S. vom 5. Januar 1904, verhängt.
Es wird ersucht, dieselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängnis abzuliefern, auch zu den Akten 9. L. 66/03 Nachricht zu geben.
Halle a. S., den 12. Januar 1904.
Der Erste Staatsanwalt.

Diverse.

Schwarze Gartenerde
kann wieder angefahren werden
Verlängerte Ziethenstr., Fabrik-Neubau.

Auktion.
Dienstag den 19. ds., vorm. 9 Uhr versteigere ich Heilstraße 39 **wegen Geschäfts-Aufgabe** freiwillig meistbietend gegen Barzahlung:
1 Arbeitspferd, braune Stute, zugfr.,
1 Flaschenbierwagen (wie neu),
1 Torfchwagen, 1 Tafelwagen (15 Ztr. Tragkr.), 3 Kutschgeschirre, 1 **Dezimalwage** mit Gewichten,
1 Herren-Fahrrad ꝛc.
Die Gegenstände sind wenig gebraucht und von 8 Uhr ab zu besichtigen.
Ernst Stemmler,
Versteigerer, Bureau: Kl. Ulrichstr. 32.

Zwangsversteigerung.
Dienstag den 19. Januar 1904, vorm. 11 Uhr versteigere ich Jacobstr. 23 hier: **verschiedene Tuchstoffe** gegen sofortige Barzahlung.
Bohnenstengel, Gerichtsvollz. in Halle a/S.

Auktion.
Am 19. d. Mts., vorm. 10 Uhr versteigere ich **Schmeerstr. 2** im Auftrage des Herrn Kaufmanns **Jahnes:**
1. Eine zu jedem Geschäft passende **Ladeneinrichtung, 1 Kronleuchter,** verschied. Lyras, 1 Dezimalwage mit Gewichten, Schreibpult, Kanonenofen, 2 große Schaukästen, 2 ausgestopfte Gänse.
2. **Posten Inlettzeug, Bettwäsche u. Bettfedern**
öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.
Die Gegenstände zu 1 sind gebraucht. Besichtigung daselbst von 8 Uhr an.
Oscar Knoche, vereid. Auktionator,
Gr. Steinstr. 63.

Wein-Auction.
Dienstag den 19. ds., nachmittags 2 Uhr versteigere ich in meinem **Auktionslokale Heilstraße 39, im Auftrage des Herrn Ahlert hier, freiwillig** meistb. gegen Barzahlung:
1 gr. Posten hochfeine
Rhein- u. Moselweine.
Besichtigung von 12 Uhr ab.
Ernst Stemmler,
Versteigerer, Bureau: Kl. Ulrichstr. 32.

Holz-Auktion.
100 Stück Rüstern u. Akazien, Stellmacherholz, sollen am **Freitag den 22. Januar** in **Fienstedt** meistbietend verkauft werden. Versammlung 10½ Uhr im **Dörge**'schen Gasthofe zum Deutschen Kaiser.
August Bolze.

Apfelsinen!
Keine Schleuderware!
Zwei Eisenbahn-Waggon-Ladungen, 400 Ztr., wieder frisch eingetroffen.
Nur **wirklich gesunde,** erstklassige, süße **Prima-Früchte.**
Für Wiederverkäufer billigste Preise.
Nur Rannischestr. 3,
Eingang Hof.
Prompter **Versand** nach auswärts.
Bei **Abnahme von 100 Ztr.-Ladungen** bedeutend ermäßigte **Engros-Preise.**
ff. 300er Messina-Zitronen a Kiste 9,50 Mk.
Ferner empfehle **großes Lager** hochfeine **Tafel- u. Wirtschaftsäpfel.**
Herm. Schmuhl, Rannischestr. 3.

Zu Einschreib-Album's, Poesie-Album's, Geschichten, Stammbuchsblumen
billigste Bezugsquelle für **Wiederverkäufer** und im einzelnen.
Albin Hentze,
24 Schmeerstraße 24.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Ohne Nutzen, Einkauf a Ztr. Mk. 17,80, **nur um der Konkurrenz zu begegnen, liefere ich ab Haus**
besten Zucker jedes **gemahl.** **Quantum**
a Pfd. 18 Pfg.
Mit besonderer Verpackung oder frei Haus oder Bahn hier ½ Pfg. teurer.
Otto Bornschein,
Mittelstr. 21, neb. Gr. Steinstr. 14.

Reelles Heiratsgesuch! Jg. anehml. Mann, Landwirtssohn, 32 Jahr alt, mit ev. 15 Mille Vermög., besten Rufes u. sehr gut. Charakters, sucht Bekanntsch. mit einfacher, gutmütig., häuslich erzogener Dame, junge Witwe nicht ausgeschl., mit ungef. gleichem Vermögen, zwecks Heirat. Einheirat in Wohnhaus mit gröss. Obstgarten, pass. für Geflügel- u. Bienenzucht, in d. Nähe v. Stadt u. Bahn gelegen. Off. mit Bild u. näh. Angabe der Verhältn. u. **L. G.** an **Haasenstein & Vogler,** Annoncen-Expedition, **Torgau.**

Käufer
KNORR's
Suppen & Hafermehl
bei
Paul Kegel,
Bernburgerstraße.

Apfelsinen,
schöne süße Früchte, a Dtzd. von 45 Pfg an (bei Mehrabnahme billiger), empfiehlt
M. Kühnel, Steinweg 52,
Spezial-Geschäft für Südfrüchte.

Butter! Honig!
Liefere je 10 Pfd.-Post-Colli franko p. Nachnahme. Täglich frische u. schmackh. **garant. Natur-Ruhmitsch-Süßr.-Butter** 10 Pfd. 6 Mk., **Natur-Bienen-Blüten-Honig,** feinste Edelsorte, 10 Pfd. 4 Mk., ½ Probe 10 Pfd. halb Butter u. halb Honig 5 Mk.
M. Koller, Buczacz Nr. 68,
via Breslau.

Kulmbacher Bockbier,
Petzbräu, in Gebinden u. Flaschen, 20 Fl. = 3 Mk. frei Haus empfiehlt
Franz Köppe, Ritterstr. 13.

Damen
finden einträgl. Erwerb durch Verkauf von verpacktem Ia chin. **Tee** in feinen Mischungen, ff. holländ. **Kakao** und **Schokolade.** Anfragen zu richten an die holländ. Teehandlung
E. Brandsma, Köln a. Rh. 36.

J. Dame, 27 J., wirtsch., ang. Ersch., wünscht sich mit Herrn in sich. Stellung b. zu verh. Off. u. **M. 2152** an d. Exp. Anonym verb.

12 Rasse-Hühner
(1 Hahn) 1903er ausgezeichnete Eierleger, prachtfrei überall per Nach. 23,50 Mk.
Kaphan, Gocsaltowitz, O.-S. Nr. 61.

Knabenanzüge fertigt an
Frau **Schüle, Graseweg 18, III.**

Aufrichtig!
Suche für meine Verwandte, Witwe vom Lande, 36 Jahr alt, mit kl. Mädchen, 3000 Mk. sofortigem Verm., pass. Partie, am liebsten kl. Landwirt, Geschäftsmann od. kl. Beamten auf dem Lande. Offert. unt. **B. w. 2623** an **Rudolf Mosse, Halle S.**

Zum **Autpolieren** u. Repar. aller Arten **Möbel** empf. s. **J. Kirchner,** Kohlgasse 8.

Honig. Garantiert naturreinen hellen Bienenhonig versend. 5 Kilo-Dose fr. u. Nachn. zu 7 Mk. Garantie: Zurücknahme.
Sächsische Bienen-Züchterei in **Werlte 20,** Prov. Hann.

Wer kennt **Bad Orb?** Porto wird vergütet. Off. u. **S. 2156** a. Exped. d. Bl.

Gertrud, Diemitz!
Warum nicht im Theater? Jeden Mittag 3 Uhr Hauptpost.

Wäsche zum Sticken
wird angenommen Mecklstr. 14, l. r.

Vernickeln,
Verkupfern, Verzinnen,
Bronzieren
bei **Ferd. Haassengier.**
Metallwaren-Fabrik,
Barfüßerstr. 9. Fernspr. 1196

Jg. Mädch., 20 J., v. Lande, s. d. Besch. e. recht solid. Herrn beh. Verheiratg. Off. unter **A. 2141** a. d. Exped. d. Blattes.

Volks-Kaffee-Hallen
des Vereins für Volkswohl:
I. am Leipziger Turme,
II. Alte Promenade (Reitbahn),
III. Moritzzwinger,
IV. im „Roten Turm"
in der früheren Hauptwache,
V. vor dem Steintor (Waisbalg).
Alle fünf sind geöffnet von früh ½6 Uhr an.
Es wird verabreicht:
Kaffee, Kakao, Milch, Fleischbrühe, Selterwasser, Limonade zu 5 Pfg.,
in IV. auch **Suppe** zu 10 Pfg.
Marken zu 5 Pfg., welche sich besonders zu Geschenken an Bedürftige eignen und in den 5 Hallen verwendet werden können, sind in den 5 Hallen, sowie bei Herrn Kaufmann **Barth,** Leipzigerstr. 80, Herrn Kaufmann **Hille,** Geiststraße 68, sowie bei Herrn **Ziade,** Zwingerstr. 5 zu haben.
Die **Bücherei** des Vereins für Volkswohl, welche Bücher aus allen Zweigen der Wissenschaften und der Unterhaltung enthält, befindet sich Rathausstr. 16, part. und ist für jedermann täglich von 7—8 Uhr abends geöffnet.

100 seltene Briefmarken! 5 v. China, Holl., Norw., Korea, Peru, Persien, Siam, Sudan ꝛc. — alle verschied. — gar. echt — nur **2 Mk.** Preisl. grat. E. Meyn, Hannover 8.

Wer kennt nicht **C. Lück** in Kolberg i. P.?

Kaloderma
(Glycerin- u. Honig-Gelée),
gegen rauhe und spröde Haut der Hände und Gesicht, wie auch als Vorbeugungsmittel gegen Röthe der Haut, verursacht durch Hitze oder Kälte, empfiehlt
Gr. Ulrichstraße 6. F. A. Patz.

Samos-Auslese,
per Fl. Mk. 1,25, 3 Fl. Mk. 3,50.
A. Krantz Nachf.,
Gr. Steinstr. 11. Fernspr. 2064.
5% Rabatt.

Familien-Nachrichten.

Nach langem schmerzvollen Leiden entschlief heute meine herzensgute Frau, unsere geliebte Mutter,
Frau Friederike Albrecht
geb. **Jötter.**
Carl Albrecht, Bierverleger, und **Kinder.**
Die Beerdigung findet Mittwoch den 20. Januar, nachmittag 2½ Uhr von der Leichenhalle des Südfriedhofes aus statt.

Sonnabend vormittag 10 Uhr entschlief sanft unser liebes, gutes Töchterchen **Erna Holubek** im Alter von 7 Jahren.
Dies zeigen tiefbetrübt an
Carl Holubek und **Frau.**

Zurückgekehrt vom Grabe meines Mannes, des Kohlenladers
Carl Eick
sagen allen, die seinen Sarg mit Blumen schmückten, wie seinen werten Kollegen, welche ihn zur letzten Ruhe geleiteten, insbesondere Herrn Magazin-Verwalter Engbardt für rastlosen Beistand mit Rat und Hilfe und Herrn Domprediger Beelitz für die trostreichen Worte am Grabe unsern tiefgefühlten Dank.
Anna Eick geb. **Lohnig**
nebst Kindern, Eltern u. Geschwistern.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres lieben Verstorbenen, sagen wir allen denen, die seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten und ihn zur letzten Ruhe geleiteten, herzlichen Dank. Auch herzlichen Dank Herrn Pastor Witte für seine trostreichen Worte am Grabe des Entschlafenen.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: **Emma Rohde,** geb. Hoffmann.

Herzlichen Dank sagen wir allen für die Teilnahme beim Hinscheiden unseres lieben Vaters, des Herrn
Andreas Grunert,
besonders Herrn Pastor v. Broecker für seine trostreichen Worte am Grabe.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Kranzspenden und die rege Teilnahme bei dem Begräbnisse meiner Tochter **Emma** sage ich allen meinen herzlichen Dank.
Frau **Grossmann,** Hebamme.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres lieben Entschlafenen, des Gutsanspänners
Gottfried Schaaf
sagen wir allen, die seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten und ihn zur letzten Ruhestätte geleiteten, unsern herzlichen Dank. Besonders danken wir Herrn Pastor Teudeloff für die trostreichen Worte am Grabe. Ferner Herrn Lehrer Scharfe zu Gröbers und Herrn Schmaltz zu Osmünde mit der Schuljugend für die erhebenden Gesänge unsern tiefgefühltesten Dank.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Gröbers, den 15. Januar 1904.

Dank.
Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme bei dem Begräbnis unseres teuren Entschlafenen können wir es nicht unterlassen, allen denen herzlichen Dank zu sagen, die seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten. Besonderen Dank Herrn Pastor Hartung für seine trostreichen Worte im Hause und am Grabe, sowie Herrn Kantor Wernike für den Gesang. Dank dem Kriegerverein, sowie dem Gesangverein für ihr ehrenvolles Grabgeleite. Möge Gott alle vor ähnlichem Schicksal bewahren.
Die trauernde Familie
Jäntsch.
Inwenden, den 17. Januar 1904.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme während des langen Leidens und beim Begräbnis unserer teuren Entschlafenen
Frau Emilie Kothe geb. Schnieber,
sowie Herrn Pastor Meinhof für die trostreichen Worte am Grabe sprechen wir unseren tiefgefühltesten, innigsten Dank aus.
Halle a. S., den 18. Januar 1904.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen.
Heinrich Kothe.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19040119029/fragment/page=0004